

KOMPETENZFELD Deutsch - Kommunikation und Gesellschaft

Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema „Bildungswege nach der Pflichtschule“¹

Autorin: Manuela Bonifer-Jungwirth, BFI OÖ, 27.02.2017

NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung



¹ Die Aufgabenstellung bezieht sich auf den BO Prozess in der Portfolio Bearbeitung

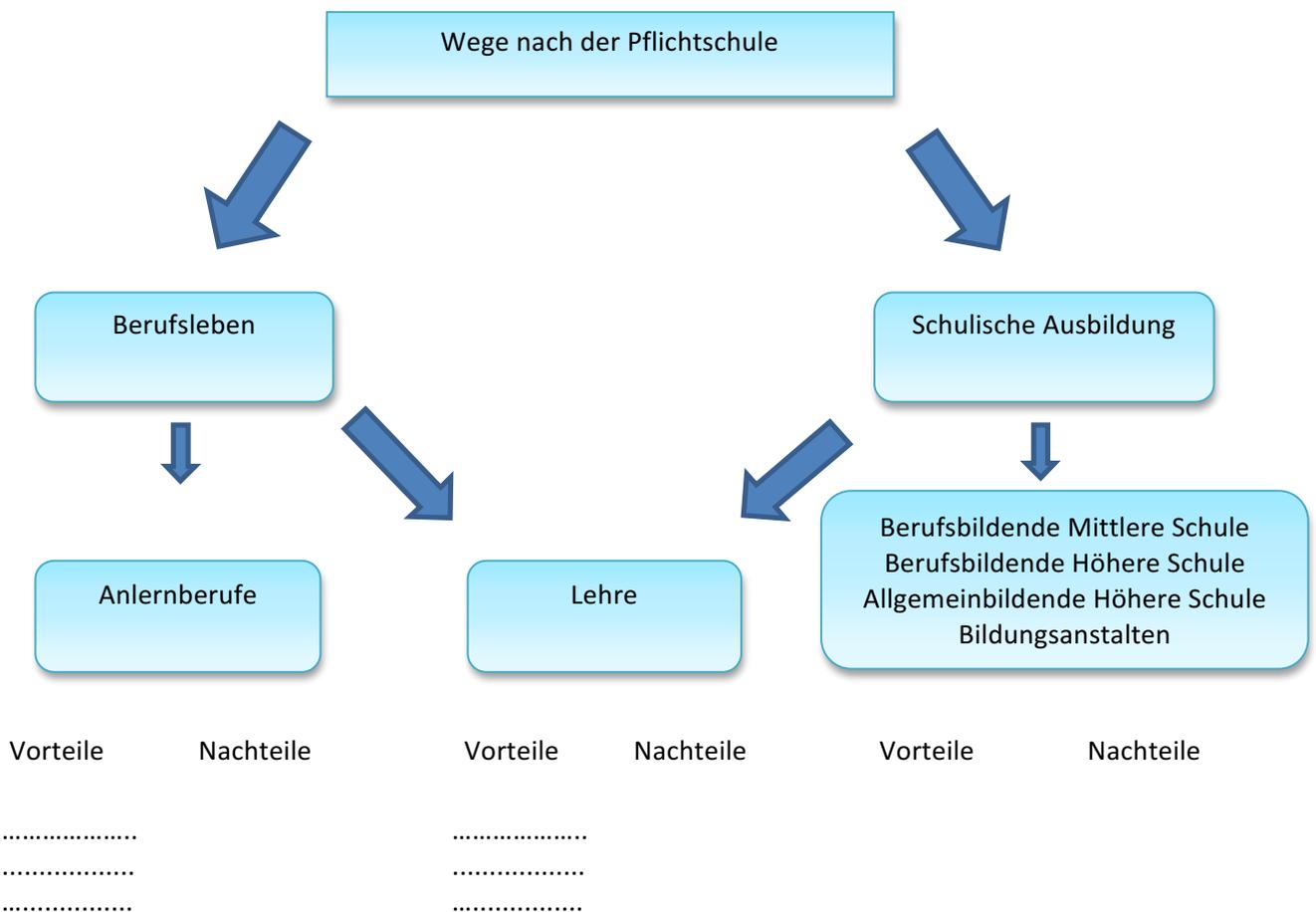
Wege nach der Pflichtschule

Aufgabenstellung

Nutzen Sie 15 Minuten Vorbereitungszeit zu den Fragen und machen Sie sich Notizen zu den Vor- und Nachteilen des jeweiligen Ausbildungsweges!

Fragen

- Welche Bildungswege sehen Sie auf der Skizze?
- Welche Vor- und Nachteile hat der jeweilige Bildungsweg aus Ihrer Sicht?
- Welchen Weg wählen Sie? Begründen Sie!



Grafik: BFI OÖ 2017 MBJ, CC BY SA 4.0

Wir wünschen gutes Gelingen!

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	Deskriptor 17: Der/die Kandidat_in führt aktiv ein Gespräch über das Thema Bildungswege nach der Pflichtschule. Er/sie ist vertritt eigene Standpunkte zur Wahl seines/ihres Bildungsweges durch Erklärungen und Argumente. Deskriptor 22: Der/die Kandidat_in verwendet wesentliche Sprachstrukturen im Laufe des Gesprächs weitgehend fehlerfrei. Der Wortschatz ist für die Behandlung des Themas adäquat und wird weitgehend richtig verwendet. Deskriptor 23: Der/die Kandidat_in bringt ihre Wünsche, Bedürfnisse, Vorschläge und Meinungen in Hinblick auf die Bildungswege vor und vertritt sie begründet und nachvollziehbar.

2. Beurteilungsraster

	4.0 ²	3.0	2.0 ³	1.0 ⁴	0.0	Bemerkung
Deskriptor 17: Aktiv zuhören, verständlich sprechen und sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen						
Deskriptor 22: Grundlegenden Wortschatz und Grundgrammatik richtig verwenden						
Deskriptor 23: Anliegen vorbringen, Meinungen vertreten und politische Position beziehen						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse:	Ziffernote:
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend in Grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Genügend in Grundlegender Allgemeinbildung
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	Nicht genügend in grundlegender Allgemeinbildung

² 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

³ 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

⁴ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit